



Es ist eine Premiere, und in der Tat eine Gelungene! Zum ersten Mal in der algerischen Geschichte präsentiert sich ein algerischer Premierminister, Abdelmalek Sellal mit seiner Frau Farida Sellal, zusammen mit dem mächtigsten Mann der Welt, dem US-Präsidenten Barack Obama und seiner Frau Michelle Obama, im Weißen Haus in Washington, in der Schaltzentrale der Weltmacht USA der Öffentlichkeit.

Das Foto vom algerischen Premierminister Abdelmalek Sellal und seiner Frau Farid mit Michelle und Barack Obama, das am Mittwoch (06.08.) am Rande eines Treffens mit Michelle und Barack Obama in Washington entstanden ist, löste bei allen Beobachtern eine echte Begeisterung aus. Denn , so ein sicheres und selbstbewusstes Auftreten eines algerischen Premiers, der vor allem mit seiner Frau in der Öffentlichkeit postiert, kannte die amerikanische Öffentlichkeit bisher nicht.

Aber wer ist Frau Farida Sellal, die Frau des algerischen Ministerpräsidenten, des De-facto-Präsidenten

In der algerischen Medienlandschaft ist Frau Farida Sellal unbekannt. Ihr Name taucht in den nationalen algerischen Medien nur selten auf, ihre Fotos fast nie. Dank dieses Bildes mit Michelle Obama kann man sich endlich vorstellen, wie die Frau des - de facto - neuen algerischen Präsidenten aussieht und wie sie sich selbst nach außen darstellt bzw. darstellen lässt.

Eine Frau, die karitative Aktivitäten leidenschaftlich liebt

Nach den Informationen von algerien-focus soll sich im Leben von Farida Sellal, auch nach dem Mega-Kariereaufstieg ihres Mannes zum Ministerpräsidenten nichts geändert haben. Frau Sellal war und ist immer noch ein bescheidener Mensch, der sich besonderes für karitative Aktivitäten

leidenschaftlich engagiert. Sie ist Mutter von drei Kindern und Schirmherrin des Vereins "Rettet Imzad", der im Jahr 2003 gegründet wurde.

Durch diese Organisation will die Frau des Regierungschefs den Schutz des immateriellen Kulturerbes von Imzad und Touareg in der Hoggar-Region der algerischen Sahara fördern. Die Frau des Mannes, der früher Wali (=Ministerpräsident) der Provinz Tamanrasset in der Sahara war und später Minister für Wasserressourcen wurde, hat nie ihre Liebe und Leidenschaft für das Ahnenerbe von Hoggar versteckt. Sie hat zahlreiche Aktivitäten in der Hoggar-Region organisiert und viele Konferenzen initiiert, um den Geist von Imzad zu bewahren. In diesem Kontext der karitativen Aktivitäten wurde der Name Farida Sellal in der künstlerischen und journalistischen Gemeinschaft Algeriens bekannt.

Die Frau des Mannes, der Präsident Bouteflika in der letzten Präsidentschaftswahl vertreten hat und die Wahlkampagne für den Kandidaten Bouteflika organisiert hat, die außerdem die Cousine von ihrem Ehemann väterlicherseits ist, will weiterhin ihre Tätigkeit vor Ort durchführen und die Bedürftigen, insbesondere in den Provinzen des Südens unterstützen. Dabei will sie besonders darauf achten, dass ihr Name und ihre Präsenz bei allen Veranstaltungen und Aktivitäten, die durch den Verein "Rettet Imzad" organisiert werden, möglichst diskret bleibt.





(übertragen ins Deutsche, Quelle algerie-focus.com)